

Bürgerstiftung EmscherLippe-Land

Sehr geehrte Damen und Herren,
nachdem nunmehr bereits verschiedene Preisträger ihre Auszeichnungen erhalten haben, freue ich mich den 3. Preis unseres Schulwettwebers 2007 auszeichnen zu dürfen.

Der Preis geht an einen Preisträger, der bereits im Vorjahr mit zu den Gewinnern zählte und dort sogar den Wettbewerb gewann. Ich darf die Vertreter der Paul-Gerhard Schule aus Oer-Erkenschwick zu mir nach vorne bitten.

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Preisträger der Paul-Gerhard Schule,

ich freue mich, Ihnen im Namen der Bürgerstiftung EmscherLippe-Land bereits zum 2. mal einen Preis überreichen zu dürfen. Diesmal hat es nicht ganz für den Spitzenplatz gereicht, aber auch der 3. Preis ist ein hervorragendes Ergebnis.

Sie bezeichnen sich als Mikrokosmos und möchten mit klaren Strukturen Ihren Schülerinnen und Schüler zur Orientierung verhelfen. Bezeichnend hierfür ist das hohe Engagement aller am Schulleben Beteiligten. Gemeinsames Mittagessen, das Schülercafé Relax, fest installierte Streit- und Ersthelferteams, die Respektseminare, Girls- und Boysweeks, Schulkiosk, Schulband, Tanzgruppen, Theater AG, Cateringservice und die Schülerfirma „Young Queens“ zeichnen das breite Spektrum Ihres Schullebens im Hinblick auf das soziale und demokratische Engagement aus.

Die Lehrpersonen am PGH nehmen in großer Anzahl an Fort- und Weiterbildungsseminaren teil um stets auf dem neuesten Stand zu sein. Auch hier kommt der Geist Ihrer Schule, eine nicht schnell zu verlassende Arbeitsstätte, sondern Lebensraum für Lehrer und Schüler zu sein, deutlich zum Ausdruck. Ihre Lehrkräfte möchten eine Vorbildstellung einnehmen und als Ansprechpartner für verschiedene Lebenslagen zu fungieren.

Aber auch Ihren Schülerinnen und Schülern machen Sie deutlich, was es heißt, soziale und demokratische Verantwortung zu übernehmen und würdigen deren Engagement mit einem Punktesystem, was in Zeugnissen und Bescheinigungen dokumentiert wird. Belobigungen erfolgen weiter auch im Rahmen von Schulveranstaltungen, in der Schülerzeitung und Ihrem Internetauftritt.

Um der Gewalt an Schulen Einhalt zu gebieten, initiierten Sie das Projekt Streitschlichter, und können so besser und wirkungsvoller bei Konflikten vermittelnd eingreifen.

Ihr soziales Klima wird spürbar im Umgang mit individuell gestalteten Säulen in der Pausenhalle, wo sich ganze Entlassjahrgänge ein bleibendes Denkmal setzen können.

Beeindruckt haben Sie die Jury auch durch die Integration einer behinderten Schülerin in den normalen Klassenverband. Dieses positive soziale Klassenklima ist geprägt von gegenseitiger Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft, was sich auch bei Sportfesten zeigt. Die Überlegung, eine zweite behinderte Schülerin aufzunehmen, ist nur eine logische Konsequenz.

Ihre Kooperation mit Schulen und verschiedenen sozialen Einrichtungen aus dem näheren Umfeld, wie Altenheime, Kindergärten, dem Tierheim in Oer-Erkenschwick, dem Jugendzentrum sowie der Kreishandwerkerschaft aus Recklinghausen tragen dazu bei, soziale Kompetenz zu vermitteln. Dies wird weiterhin verstärkt durch Seminare wie Teamfähigkeit, respektvoller Umgang miteinander und Kommunikationsfähigkeit.

Bürgerstiftung EmscherLippe-Land

Die privaten Aktivitäten Ihrer Schülerinnen und Schüler würdigen Sie durch Dokumentation auf Zeugnissen und schriftlichen Bestätigungen für die Bewerbungsunterlagen. Ihre Schüler beteiligen sich am Kinder- und Jugendparlament, an verschiedensten Arbeitsgemeinschaften, wie Disco, Kino, Freizeit, Jugendcafe usw., sind als Jugendbetreuer in ortsansässigen Sportvereinen tätig oder helfen in Kirchengemeinden.

Durch Ihr Patensystem schaffen Sie einen sanften Übergang der Jüngeren in das normale Schulleben. Patinnen und Paten sind Ansprechpartner bei sämtlichen Problemen und werden auf ihre Aufgabe entsprechend vorbereitet.

Ihr Schulkioskprojekt belegt eindeutig, dass junge Menschen durchaus bereit sind, sich für andere freiwillig und unentgeltlich zu engagieren und das über einen langen Zeitraum.

Respekt verdient auch Ihr regelmäßiges Projekt „Weihnachtsmusical“, mit dem Ihre 5. und 6. Klassen nicht nur die eigene gesamte Schülerschaft, sondern auch die Viertklässler verschiedener Grundschulen und die Bewohnen von Alten- und Seniorenheimen in Oer-Erkenschwick erfreuen.

Ihre vorbildliche Organisation des sozialen und demokratischen Engagements im Schulleben und Ihre überzeugenden Projekte haben die Jury bewogen, Ihnen diesen 3. Preis zuzusprechen.

Nochmals meinen herzlichen Glückwunsch und hoffentlich bis zum nächsten Jahr.